

# CDU fordert Entschuldigung

Mühlhausen Zuletzt hatte die Stadtspitze eifrig versucht, Spannung aus der Debatte um die Sperrung der Hofener Straße zu nehmen. Etwa durch die Versicherung, diesmal zeitig über die Ergebnisse des neu aufgelegten Verkehrsversuches zu berichten und diese in den Bezirksbeiräten offen zu diskutieren. Doch es scheint wenig zu helfen. Auch nicht die temporäre Verkürzung des Versuchs. Nachdem am vergangenen Wochenende die gesperrte Straße wetterbedingt fast frei von Radlern war, der Ausweichverkehr aber trotzdem über die Neckartalstraße gehen musste, überschüttet die CDU-Ortsgruppe Mühlhausen Oberbürgermeister Fritz Kuhn in einem offenen Brief mit Hohn und Spott und klagt: „Münster, bist Du nicht auch Stuttgart und kannst nicht ausweichen wie die Radler? Warum hast Du keine Lobby wie die nur rasch an Dir vorbeihuschenden Auswärtigen?“ Das Fass zum Überlaufen bringt für die Christdemokraten eine Äußerung von Peter Pätzold, dem Fraktionsvorsitzenden der Grünen. Pätzold hatte von der „Provinzposse Hofener Straße“ gesprochen. Gestern forderte die CDU Mühlhausen von Pätzold „eine öffentliche Entschuldigung“. Wenn er dies nicht von sich aus tue, müsse ihn „Fritz Kuhn zur Raison rufen“. Schließlich setze Pätzold „mit seiner herabsetzenden Entgleisung ein demokratisches Organ der Stadt und den ehrenamtlichen Einsatz der Bezirksbeiräte herab“.